

Realität als Aufgabe

Roboter AG des Ebinger Gymnasiums beim NTS

Einen eigenen Roboter haben, der einem alles bringt, das man möchte? Das ist doch der Traum eines jeden kleinen Jungen oder Mädchens.

Albstadt. Bis das geht dauert es leider noch ein wenig, aber LEGO hat bereits den kinderfreundlichen Roboter NXT und EV3 entwickelt. Um diese zu betrachten und damit zu experimentieren, machten sich die acht Fünftklässler der Roboter-AG am Gymnasium Ebingen mit den AG-Leitern Lehrer Thomas Sauer und Jugendbegleiter Jannik Nölke auf zum Naturwissenschaftlichen Stützpunkt, kurz NTS, Margrethausen. Dort hatte Helmut Pos-

selt, Bereichsleiter am Staatlichen Seminar für Didaktik und Lehrerbildung einige Aufgaben für die Schüler vorbereitet. Sie hatten immer etwas mit der Erde und unserem Sonnensystem zu tun. Beispielsweise musste der Roboter die Erde auf einer ovalen Bahn genau umkreisen und anschließend durch Kurbeln ein Solarsegel auf dem Mars aufklappen.

Nach einer längeren Programmier- und Testphase hatten es alle geschafft, Herr ihrer Roboter zu werden. Zwei der Schüler führten Posselt ihren Rubiks-Roboter vor, der in der Lage ist, innerhalb von weniger als drei Minuten jeden Zauberwürfel zu lösen. Dieser Ausflug war das Ende der Roboter-AG in diesem Halbjahr und für alle Schüler ein tolles Erlebnis.



Schüler bei Vermessungsarbeiten für ihren Marsroboter zusammen mit Jugendbegleiter Jannik Nölke.

Foto: Schule